



Medienmitteilung

Unterwegs in Glarus Nord mit der brandneuen Panoramakarte

Erstmals in der Geschichte der noch jungen Gemeinde treten sämtliche Destinationen der Gemeinde in einer gemeinsamen Panoramakarte unter einheitlicher Flagge auf: Von der Hammerschmiede Mühlehorn über die Sportbahnen Kerenzerberg, auf den Schabziger Höhenweg bis zur Luftseilbahn Morgenholz und zum Schoggierlebnis Bilten findet die wachsende Anzahl Touristen nun endlich alle Angebote der Gemeinde kompakt in einer einzigen Karte samt Beschrieb.

Nachdem die Gemeinde im Jahr 2012 dank dem Einsatz der Kurtaxenmittel die Infrastruktur der Sportbahnen übernommen und so den Erhalt der seitdem durch die private Sportbahnen Kerenzerberg GmbH erfolgreich betriebenen Bahn sichergestellt hatte, werden im Jahr 2013 aus denselben Mitteln weitere erfolgsträchtige Projekte realisiert.

So hat das Tourismusboard Glarus Nord, bestehend aus Vertretern der lokalen Verkehrsvereine, der Gemeinde sowie den Geschäftsleitern der beiden Sportzentren, im Dezember 2012 entschieden, erstmalig eine einheitliche Panoramakarte zu gestalten. Darin sind sämtliche touristische Angebote der Gemeinde in Karte und einer Legende mit den wichtigen Angaben enthalten.

Der Tourismus in Glarus Nord existiert in jedem Dorf

Die Panoramakarte ist ein Gemeinschaftswerk zahlreicher Beteiligten: Nebst Tourismusboard Glarus Nord, Privaten wie Bergführern, Geoguides und Wanderwegkennern, der kantonalen Product-Managerin bis hin zum bekanntesten Schweizer Panoramakartenmaler, Arne Rohweder sowie dem Mollis Grafikbüro Prepressum half eine Vielzahl Personen bei der ambitionierten Gestaltung der Karte aktiv mit, die rund halb so lang dauerte wie allgemein üblich.

Dabei erfasste man im Besonderen nicht nur die bereits bekannten touristischen Infrastrukturen, sondern vielmehr bislang auch unbekanntere und neue Perlen wie die Erlebniskäserei Nüenalp, der neu kreierte Kanada-Rundweg, benannt nach dem kanadaähnlichen Idyll im Obersee bis nach Ahornen, dem kanadischen Wappenbild oder die zahlreichen archäologischen Stätten im gesamten Gemeindegebiet. Damit können diese Attraktionen einer noch breiteren Zahl an Gästen einfach und wirkungsvoll bekanntgemacht werden.

Gemeinde Glarus Nord als Herausgeberin

Die Koordination oblag der Gemeinde Glarus Nord, welche sich auch als Herausgeberin der Karte verantwortlich zeigt. Mit diesem Produkt kann dem oftmals geäusserten Wunsch der Tourismusanbieter, den Gästen eine umfangreiche Übersicht aller touristischen Angebote abgeben zu können, nun endlich nachgekommen werden. Die Karte kann auf den Homepages www.glarusnord.ch (Freizeit/Tourismus) und www.kerenzerberg.ch heruntergeladen werden und ist bei zahlreichen touristischen Leistungsträgern aufgelegt.